Lernender: Schenker Melvin

Modul: M120

Bereich: A2

Kompetenzen: K1 – K3

K1: Ich kann in einem kurzen Text mein Projektvorhaben beschreiben

Mein Projekt beinhaltet die Inventarverwaltung eines physischen Videospielverleihers. Zuallererst wird der Videospielverleiher all seine vorhanden Spiele in das Programm einfügen, dies beinhaltet den kompletten Namen, das Erscheinungsjahr, das Hauptgenre, für welche Konsole es gedacht ist, die Verfügbarkeit, den aktuellen Zustand und einen Kommentar dazu.

Die gesamten Videospiele werden jederzeit per Katalogverwaltung überblickbar sein und können per Detailansicht eines einzelnen Spiels genauer betrachtet werden, also kann man zum Beispiel jederzeit per Suchfunktion oder Filter überprüfen ob ein bestimmtes Spiel verfügbar ist und in welchen Zustand ein jeweiliges Spiel ist. Das Programm beinhaltet ein Eingabefenster für die Speicherung neuer Spiele, ein Katalog mit der Gesamtübersicht aller Spiele und eine detaillierte Ansicht des aktuell angewählten Spieles am Rand des Katalogfensters, mit der man die Spieldetails anpassen kann.

Ziel ist es dem Videospielverleiher eine bessere Übersicht über seinen aktuellen Inventar zu verschaffen.

Attribute:

Name: String

Erscheinungsjahr: Date

Genre: String

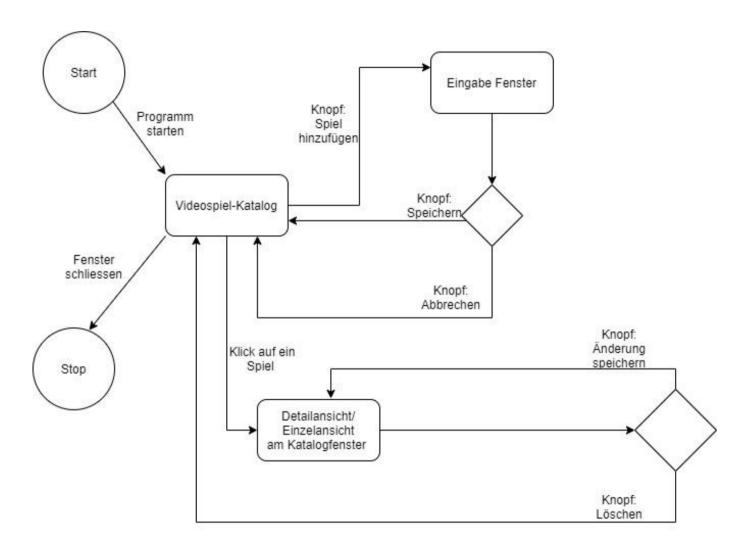
Konsole: String

Verfügbarkeit: Boolean

Zustand: String

Kommentar: String

K2: Ich kann in einem UML Zustandsübergangsdiagramm die Zustände (Masken) meines Programms aufzeichnen

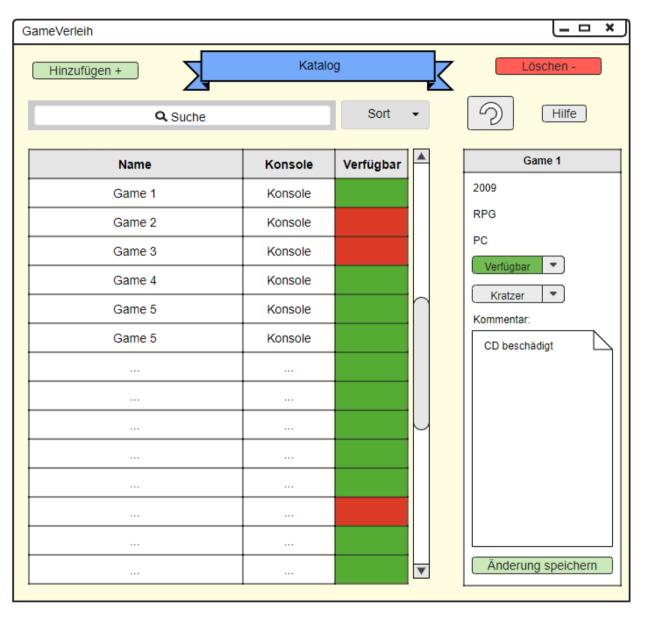


[Videospiel-Katalog] Einstiegspunkt

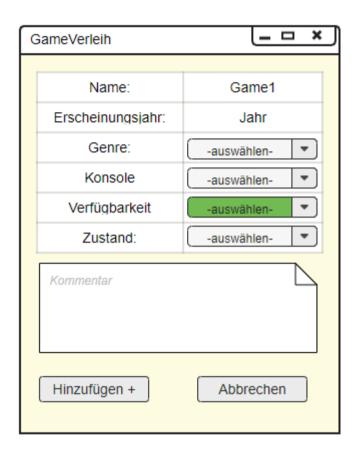
[Eingabe Fenster] Fenster welches sich öffnet beim Klick auf «Hinzufügen»

K3: Ich kann ein Mockup für die Einzelansicht meines Programms erstellen





Durch das Drücken des «Hinzufügen» Knopfes im Katalog, erscheint dieses Eingabefenster.



Die Mockups wurden auf moqups.com erstellt.

Reflexion

K1: Projektbeschreibung

Die Projektbeschreibung ist ein wichtiges Element, sie legt die Grundstruktur des Projektes fest und dient als Orientierung. Ich habe meine Projektidee gut beschrieben und den Sinn und Zweck erläutert.

K2: Zustandsdiagramm

Wir mussten schon einige UMLs zeichnen, weshalb ich hier keine Mühe hatte. Meine Funktionen habe ich gut und anschaulich ins UML eingebracht.

K3: Mockups

Mit Mockups hatte ich noch nicht viel Erfahrung, das Programm «moqups» hat mir gezeigt wie schnell und einfach ein Mockup erstellt ist. Die ganzen Vorlagen erleichtern die Arbeit sehr. Ich denke, dass ich meine Vorstellung des Programmes sehr gut visualisiert habe.